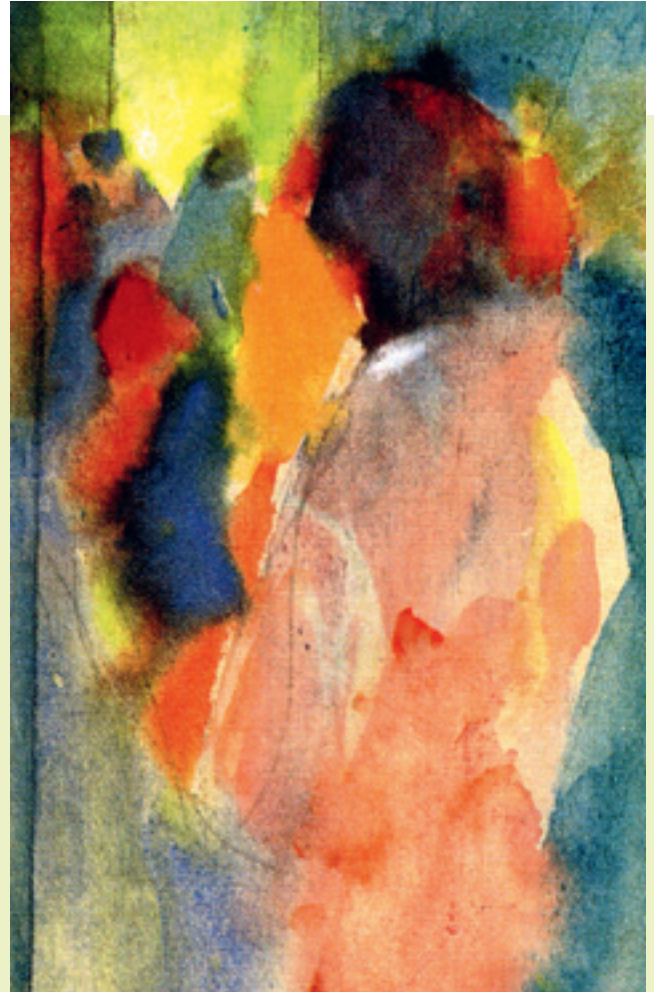




Hospizverein für Stadt und
Landkreis Kaiserslautern e.V.



Hospizverein für Stadt und
Landkreis Kaiserslautern e.V.

- **Ambulanter Hospiz- und Palliativ-beratungsdienst für Erwachsene**
Tel: 0631/31064-76
E-Mail: ahpb@hospiz-kaiserslautern.de
- **Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst**
Tel: 0631/31064-78
E-Mail: kinderhospiz@hospiz-kaiserslautern.de
- **Hospizakademie**
Tel: 0631/37096-56
E-Mail: akademie@hospiz-kaiserslautern.de
- **Verwaltung**
Tel: 0631/37096-58
- **Geschäftsstelle**
Pariser Straße 96
67655 Kaiserslautern
Fax: 0631/31064-77
E-Mail: info@hospiz-kaiserslautern.de
www.hospiz-kaiserslautern.de

BASISKURS

Palliative Care für Pflegefachkräfte
160 Std.

nach dem „Curriculum Palliative Care Kern/Müller/Aurnhammer“
Zertifiziert von der Deutschen Gesellschaft für Palliativmedizin
(DGP). Nach dem rheinland-pfälzischen Bildungsfreistellungs-
gesetz als Weiterbildungsveranstaltung anerkannt.

Basiskurs Palliative Care für Pflegefachkräfte

Inhalt:

Unter *Palliative Care* verstehen wir ein ganzheitliches Behandlungskonzept für Menschen, die sich in einem fortgeschrittenen Stadium einer unheilbaren Erkrankung mit begrenzter Lebenserwartung befinden. Ziel ist es, die Lebensqualität dieser Menschen in Ihrer letzten Lebensphase zu verbessern bzw. möglichst lange zu erhalten. Ziel des Kurses ist die ausführliche und praxisnahe Auseinandersetzung mit den Inhalten des Palliative Care Handlungskonzeptes.

Dies beinhaltet insbesondere:

- Grundlagen von Palliative Care und Hospizarbeit
- Schmerztherapie
- Eine symptomorientierte, kreative, individuelle, ganzheitliche Pflege
- Berücksichtigung physischer, psychischer, sozialer und spiritueller Aspekte
- Konzeptionelle Einbindung der Angehörigen
- Umgang mit Verstorbenen
- Kommunikationsmodelle und Gesprächsführung
- Verbindliche Vernetzung stationärer und ambulanter Hilfsangebote
- Rechtliche Grundlagen
- Entwicklung einer hospizlich geprägten Organisations- und Teamkultur
- Umgang mit existenziellen und ethischen Fragestellungen
- Stressbewältigung
- Selbstreflexion

Die TeilnehmerInnen werden auf Grundlage ihrer bisherigen Ausbildung befähigt, ihr fachspezifisches Wissen und Können zu vertiefen bzw. zu ergänzen.

Zielgruppe:

Pflegefachkräfte (3-jährige Ausbildung bzw. Hochschulstudium) aus stationären und ambulanten Einrichtungen mit mind. 2-jähriger einschlägiger Berufserfahrung in der Alten-, Kinder- oder Erwachsenenkrankenpflege

Organisation:

Die Weiterbildung ist einrichtungsübergreifend angelegt, um einen hohen Fach- und Erfahrungsaustausch zwischen den TeilnehmerInnen zu ermöglichen. Der zeitliche Rahmen beträgt 4 Wochenkurse mit einem Stundenumfang von insg. 160 UStd., dies entspricht den in den Rahmenvereinbarungen nach § 39 a SGB V festgeschriebenen Qualifikationsanforderungen. Zwischen den einzelnen Kurswochen liegen 3 Monate. Während dieser Zeit sollen die neuen Wissensinhalte in der Praxis reflektiert werden. Der Abschluss der Weiterbildung wird durch ein Zertifikat der Deutschen Gesellschaft für Palliativmedizin (DGP) bescheinigt.

Die Anzahl der Plätze ist auf 14 TeilnehmerInnen begrenzt. Der Veranstalter behält sich vor, den Kurs bei zu geringer Nachfrage abzusagen.

Kursleitung:

Monika Feddeck, Sozialpädagogin B.A.; zertifizierte Kursleiterin für Palliative Care, examinierte Krankenschwester, Palliative Care Fachkraft nach § 39 a SGB V.

In Zusammenarbeit mit qualifizierten FachreferentInnen aus der Praxis.



**Hospizverein für Stadt und
Landkreis Kaiserslautern e.V.**

Veranstalter:

Hospizakademie Kaiserslautern

Träger:

Hospizverein für Stadt und Landkreis
Kaiserslautern e.V.